

Jahresbericht 2019

Vorstand

Zur Vorbereitung und Koordination der 12 Veranstaltungen traf sich der Vorstand 2019 zu lediglich zwei Vorstandssitzungen, für die wir das Sitzungszimmer der Bibliothek benutzen durften. Dazwischen konnten dank routinierten Vorstandsmitgliedern anstehende Probleme oder Absprachen per Mailverkehr geregelt werden. Das Gemeindebüchlein «Persönlich» erschien wie geplant im März mit Vernissage an der Generalversammlung und bereits sind wir wieder an der Arbeit für das Gemeindebüchlein 2021 zum Thema «Dorfvereine und andere Interessengruppen».

An der GV 2019 wurde Stefan Blaser als Ersatz für die weggezogene Daniela Stutz-Schiller in den Vorstand gewählt. Weil er bereits seit 2018 als Beisitzer an den Vorstandssitzungen teilnahm, konnte er sich rasch und produktiv in den Vorstand einfügen.

Der übliche Vorstandsausflug führte uns im Juni zuerst ins ehemalige Bergwerk Käpfnach in Horgen und nach einem etwas feuchten Picnic auf dem Josephsgüpf zu einer interessanten, geologischen Wanderung mit Marianne Landtwing Blaser durch die Moränenlandschaft bei Neuheim sowie zum gemütlichen Nachtessen im Restaurant Schweikhof bei Hausen auf der Heimfahrt. Herzlichen Dank Marianne für die Organisation!

Veranstaltungen

Das Veranstaltungsprogramm startete im Januar mit einem schönen Panflöten- und Gitarren-Konzert «Wooden Tour light» von Jonas Gross und Nino Lentini. Im Februar begeisterten «Ohne Rolf» mit dem wortlosen Zettelwendeprogramm «Blattrand». Mit der Geschichte «Der Richtige für fast alles» unterhielt Christoph Simon das Publikum im Anschluss an die GV im März. Im April erinnerte Mischa Wyss mit seinen Mundartchansons «klangsam aber sicher» an Mani Matter. Kathrin Bosshard erzählte mit ihren eindrücklichen Puppen eine Tiergeschichte «unter Artgenossen im Mai. Auf Anregung und Wunsch von Ruth Lehmann organisierten wir im Juni ein schönes Oboenkonzert mit dem Orchesterverein Zürich, das uns logistisch mit der Verpflegung der Musiker und finanziell stark belastete. Nach den Sommerferien starteten wir mit Enrico Orlandi und einer ganzen Bigband furios ins Herbstprogramm. Sven Ivanic mit «JUSländer» im Oktober und Veri mit «UniVerität» anfangs November zeigten gekonnt ihre Kabarettprogramme. Wie üblich im November beteiligten wir uns am Räbenlichtliumzug und mit dem Figurentheater Finderil «Im Land vo de Elfe» am Sternäzauber. Den schönen Jahresabschluss machte das bekannte Duo Calva mit einem Konzert «Im Himmel, für zwei Celli und vier Flügel».

Die Veranstaltungen für 2020 sind weitgehend geplant und versprechen wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Finanzen

Wegen relativ hohen Gagenkosten realisierten wir 2019 bei einem Aufwand von fast Fr. 45'000 einen Verlust von Fr. 2'285.63. Mit einem Finanzvermögen von beruhigenden Fr. 43'381.79 per 31.12.19 ist dieser Verlust jedoch gut verkraftbar.

Abschliessend möchte ich mich erneut bei allen Vorstandsmitgliedern sowie bei deren hilfsbereiten Partnern (Thomas, Oliver, Margrith, Marianne und Berti !!!) für die freundschaftliche, konstruktive und schöne Zusammenarbeit zu Gunsten eines abwechslungsreichen, kulturellen Angebots in unserer Gemeinde herzlich bedanken.

Martin Kehrer, Präsident GVH